

Anlage 2 Modultabelle Bachelorstudiengang *Lehramt Sonderpädagogik***Legende:**

Typ = Veranstaltungstyp (V = Vorlesung; S = Seminar; Ü = Übung; TP = Tagespraktikum; P = Praktikum; Apr = Abschlussprüfung)

SWS = Semesterwochenstunden Lehre

PZ = Präsenzzeit (ergibt sich aus der Ziffer bei SWS, multipliziert mit 15)

SZ = Selbststudienzeit (= ECTS-Punktezahl multipliziert mit 30 minus PZ)

Bei mehrsemestrigen Modulen wird sowohl der Moduleinstieg als auch das Modulende als solches gekennzeichnet; die Lehrveranstaltungen des Moduls werden den Semestern zugeordnet, in denen sie stattfinden.

GL	= Sonderpädagogische Grundlagen
ÜSB	= Übergreifender Studienbereich: M1: <i>Orientierungspraktikum (OSP)</i> , M2: <i>Rhetorische Kommunikation in sonderpädagogischen Kontexten</i> , M3: <i>Integriertes Semesterpraktikum (ISP)</i> , M4: Bachelorarbeit.
HF 1	= Sonderpädagogisches Handlungsfeld 1 „Sonderpädagogischer Dienst, Kooperation, inklusive Bildungsangebote“
BW	= Bildungswissenschaften (EW = Erziehungswissenschaft, PSY = Psychologie, SOZ = Soziologie)
Fach	= ein Fach des <i>Lehramts Sekundarstufe 1</i> : Alltagskultur und Gesundheit, Biologie, Chemie, Deutsch (mit Studienanteilen Deutsch als Zweitsprache), Englisch, Evangelische Theologie/Religionspädagogik, Französisch, Geographie, Geschichte, Islamische Theologie/Religionspädagogik, Katholische Theologie/Religionspädagogik, Kunst, Mathematik, Musik, Physik, Politikwissenschaft, Sport, Technik, Wirtschaftswissenschaft. Die Fächer Evangelische Theologie/Religionspädagogik und Katholische Theologie/Religionspädagogik kann nur wählen, wer der jeweiligen Konfession angehört. Je nach Fach kann M1 und M2 auch ein verbundenes, einzelnes Modul mit 24 Punkten sein, in diesem Fall ändert sich die Nummerierung der Module dieses Faches (siehe Anlage 3).
GB D/M	= Grundbildung Deutsch (mit Studienanteilen Deutsch als Zweitsprache) oder Mathematik aus dem <i>Lehramt Primarstufe</i> . Wenn das Fach Deutsch ist, ist die Grundbildung Mathematik zu studieren. Wenn das Fach Mathematik ist, ist die Grundbildung Deutsch zu studieren. Ist das Fach weder Deutsch noch Mathematik, kann die Grundbildung Deutsch oder die Grundbildung Mathematik gewählt werden.
FR 1	= Sonderpädagogische Fachrichtung 1, angeboten werden: „Lernen“, „Sprache“, „Emotionale und soziale Entwicklung“ und „Geistige Entwicklung“. Davon ist im Bachelorstudiengang eine Fachrichtung zu studieren, eine weitere kommt im Masterstudiengang hinzu.

1. Sem.	Modul	ECTS-P		Veranstaltung	Typ	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
WS	BSON-GL-M1 Einführung in die sonderpädagogischen Grundlagen	6	2	SON GL 101 Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens (Studieneingangsphase)	S	2	30	30	leitfragengestütztes Review / Klausur
			4	SON GL 102 Wissenschaftliche Grundlagen sonderpädagogischer Förderung	S	2	30	90	
	BSON-ÜSB-M1 Orientierungspraktikum [Einstieg]	3	1	SON ÜSB 101a Forschungsorientierte Begleitung des Orientierungspraktikums (Einstieg) [Anwesenheitspflicht]*	S	1	15	15	[siehe 2. Semester]
			2	SON ÜSB 102a Orientierungspraktikum (Einstieg)**	P	-	-	60	
	BSON-HF1-M1 Sonderpädagogisches Handlungsfeld 1: Sonderpädagogischer Dienst, Kooperation, inklusive Bildungsangebote: Perspektiven und Handlungsformen [Einstieg]	3	3	SON HF 101 Einführung in die Sonderpädagogik als Disziplin und Profession – Handlungsformen sonderpädagogischer Förderung (Studieneingangsphase)	V	2	30	60	[siehe 2. Semester]
	M1 Fach***	12	Für das Studium im jeweiligen Fach vgl.: https://www.ph-freiburg.de/fileadmin/shares/Studium/Studienorganisation/SPOs/LA_2015/BA_Sonder/sonderpaed_ba_spo_anl3.pdf						
BSON-BW-M1 Erziehungswissenschaftliche Grundlagen	6	3	EWBA 103 Einführung in die Schulpädagogik (Studieneingangsphase)	V	2	30	60	Klausur	
		3	EWBA 101 Einführung in die historisch-systematische Erziehungswissenschaft	V	2	30	60		
Σ	insg. 2-3 Gesamtmodule und 2-3 Moduleinstiege	30	mind. 9 zu belegende Veranstaltungen und 1 Praktikum			ca. 17	ca. 255	ca. 645	2-3 Modulprüfungen
							900		

* I.d.R. als Kompaktveranstaltung am Ende der Vorlesungszeit des 1. Semesters

** Das Orientierungspraktikum findet in der vorlesungsfreien Zeit zwischen 1. und 2. Semester statt.

*** Bei manchen Fächern ist dieses Modul zusammen mit dem Modul M2 Fach im 2. Semester verbunden, dann mit nur einer Modulprüfung im 2. Semester.

2. Sem.	Modul	ECTS-P		Veranstaltung	Typ	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung	
SoSe	BSON-GL-M2 Spezielle Gebiete Sonderpädagogischer Grundlagen	6	3	SON GL 201 Biologische und Klinische Psychologie	S	2	30	60	Entwurf eines empirischen Forschungsdesigns / Klausur	
			3	SON GL 202 Einführung in empirische Forschungsmethoden	S	2	30	60		
	BSON-ÜSB-M1 Orientierungspraktikum [Fortführung]	3	1	SON ÜSB 102b Orientierungspraktikum (Fortführung) *	P	--	--	30	multimediales Portfolio (unbenotet)	
			2	SON ÜSB 101b Forschungsorientierte Begleitung des Orientierungspraktikums (Fortführung) [Anwesenheitspflicht]**	S	1	15	45		
	BSON-HF1-M1 Sonderpädagogisches Handlungsfeld: Sonder- pädagogischer Dienst/ Kooperation/inklusive Bildungsangebote [Fortführung]	9	3	SON HF1 102 Behinderung, Norm, Differenz – soziale, kulturelle, intersektionale Perspektiven auf Behinderung	S	2	30	60	multimediale Prüfung / Klausur / Präsentation / Hausarbeit	
			3	SON HF1 103 Sonderpädagogische Beratung, Unterstützung und Kooperation in unterschiedlichen Kontexten	S	2	30	60		
			3	SON HF1 104 Anforderungen an inklusive Schul- und Unterrichtsentwicklung aus sonderpädagogischer Perspektive	S	2	30	60		
	M2 Fach ***	12	Für das Studium im jeweiligen Fach vgl.: https://www.ph-freiburg.de/fileadmin/shares/Studium/Studienorganisation/SPOs/LA_2015/BA_Sonder/sonderpaed_ba_spo_anl3.pdf							
	Σ	insg. 2 Gesamtmodule und 2 Modulfortführungen	30	mind. 9 zu belegende Veranstaltungen und Fortsetzung des Praktikums			ca. 17	ca. 255	ca. 645	4 Modulprüfungen
								900		

* Das Orientierungspraktikum findet in der vorlesungsfreien Zeit zwischen 1. und 2. Semester statt.

** I.d.R. als Kompaktveranstaltung zu Beginn der Vorlesungszeit des 2. Semesters.

*** Bei manchen Fächern ist dieses Modul zusammen mit dem Modul M1 Fach im 1. Semester zweisemestrig angelegt, dann mit nur einer Modulprüfung im 2. Semester.

3. Sem.	Modul	ECTS-P	Veranstaltung	Typ	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung		
WS	Je nachdem, ob die Grundbildung Deutsch oder die Grundbildung Mathematik gewählt wurde, ist BSON-GBD-M1 oder BSON-GBM-M1 zu belegen.									
	BSON-GBD-M1 Grundlagen Sprache, Literatur und Medien	12	4	Grundlagen der Schreib- und Lesedidaktik (Studieneingangsphase)	V/S	2	30	90	Klausur oder Online-Klausur	
			4	(Kinder-)Literatur und Medien	V/S	2	30	90		
			4	Sprachliche Bildung und Schriftspracherwerb	V/S	2	30	90		
	BSON-GBM-M1 Arithmetik und Didaktik der Arithmetik	12	3	Arithmetik und mathematisches Denken – Vorlesung (Studieneingangsphase)	V	2	30	60	Klausur oder Portfolio	
			3	Arithmetik und mathematisches Denken – Übung (Studieneingangsphase)	Ü	1-2	15-30	60-75		
			3	Didaktik der Arithmetik – Vorlesung	V	2	30	60		
			3	Didaktik der Arithmetik – Übung	Ü	2	30	60		
	BSON-BW-M2 Inklusion und Differenz	6	3	Inklusion und Differenz – Entwicklungslinien und Konzepte inklusive Pädagogik	V/S	2	30	60	Klausur oder Bericht (Fallarbeit) oder Portfolio	
			3	Qualitative Forschungsmethoden im Kontext von Inklusion, Differenz und Partizipation	V/S	2	30	60		
	BSON-BW-M3 Grundlagen der Psychologie für die Sonderpädagogik	6	2	Lehren und Lernen: Wissenserwerb, Wissensrepräsentation, Wissensverarbeitung	V/S	2	30	30	Mündliche Prüfung	
			Wahlpflichtbereich <i>Ausgewählte Aspekte der Psychologie</i> (1 von 3 Lehrveranstaltungen ist auszuwählen):							
			4	Lehren und Lernen	Ü/S	2	30	90		
			4	Entwicklung und Entwicklungsförderung	Ü/S	2	30	90		
			4	Interaktion, Kommunikation und Gruppenprozesse	Ü/S	2	30	90		

(Fortsetzung 3. Semester)

	Modul	ECTS-P		Veranstaltung	Typ	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
	Je nachdem, welche Fachrichtung gewählt wurde, ist BSON-FR1-M1 (LERN), (SPRA), (ESENT) oder (GENT) zu belegen.								
	BSON-FR1-M1 (LERN) Fachrichtung Lernen: Einführung	6	3	SON LERN 101 Einführung in die Pädagogik und Didaktik im Förderschwerpunkt <i>Lernen</i>	V/S	2	30	60	Klausur
			3	SON LERN 102 Einführung in die Psychologie und Diagnostik im Förderschwerpunkt <i>Lernen</i>	V/S	2	30	60	
	BSON-FR1-M1 (SPRA) Fachrichtung Sprache: Einführung	6	3	SON SPRA 101 Einführung in die Pädagogik und Didaktik im Förderschwerpunkt <i>Sprache</i>	V/S	2	30	60	Klausur
			3	SON SPRA 102 Einführung in die Psychologie und Diagnostik im Förderschwerpunkt <i>Sprache</i>	V/S	2	30	60	
	BSON-FR1-M1 (ESENT) Fachrichtung Emotionale und soziale Entwicklung: Einführung	6	3	SON ESENT 101 Einführung in die Pädagogik und Didaktik im Förderschwerpunkt <i>Emotionale und soziale Entwicklung</i>	V/S	2	30	60	Klausur
			3	SON ESENT 102 Einführung in die Psychologie und Diagnostik im Förderschwerpunkt <i>Emotionale und soziale Entwicklung</i>	V/S	2	30	60	
	BSON-FR1-M1 (GENT) Fachrichtung Geistige Entwicklung: Einführung	6	3	SON GENT 101 Einführung in die Pädagogik und Didaktik im Förderschwerpunkt <i>Geistige Entwicklung</i>	V/S	2	30	60	Klausur
			3	SON GENT 102 Einführung in die Psychologie und Diagnostik im Förderschwerpunkt <i>Geistige Entwicklung</i>	V/S	2	30	60	
Σ	insg. 4 Module	30		9-10 zu belegende Veranstaltungen		18-20	270-300	600-630	4 Modulprüfungen
							900		

4. Sem.	Modul	ECTS-P	Veranstaltung	Typ	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung	
SoSe	Je nachdem, ob die Grundbildung Deutsch oder die Grundbildung Mathematik gewählt wurde, ist B-SON-GBD-M2 oder BSON-GBM-M2 zu belegen.								
	BSON-GBD-M2 Sprachliches, literarisches und mediales Lernen	9	3	Grundlagen Deutsch als Zweitsprache	V/S	2	30	60	Klausur oder Online-Klausur
			3	Literarisches Lernen und Medienbildung	V/S	2	30	60	
			3	Grundlagen des Grammatik- und Rechtschreibunterrichts	V/S	2	30	60	
	BSON-GBD-M2 Fachdidaktische Erweiterung	9	3	Geometrie und Didaktik der Geometrie – Vorlesung	V	2	30	60	Klausur oder Portfolio
			3	Geometrie und Didaktik der Geometrie – Übung	Ü	1-2	15-30	60-75	
			3	Aufgaben- und Unterrichtskultur	S	2	30	60	
	M3 Fach	12	Für das Studium im jeweiligen Fach vgl.: https://www.ph-freiburg.de/fileadmin/shares/Studium/Studienorganisation/SPOs/LA_2015/BA_Sonder/sonderpaed_ba_spo_anl3.pdf						
	Je nachdem, welche Fachrichtung gewählt wurde, ist BSON-FR1-M2 (LERN), (SPRA), (ESENT) oder (GENT) zu belegen.								
	BSON-FR1-M2 (LERN) Fachrichtung Lernen: Vertiefung	9	3	SON LERN 201 Heterogene Lerngruppen mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten: Grundlegende Förderung und Unterricht (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Hausarbeit
			3	SON LERN 202 Psychologische Grundlagen des Lernens	S	2	30	60	
			3	SON LERN 203 Didaktische und methodische Aspekte im Förderschwerpunkt Lernen	S	2	30	60	
	BSON-FR1-M2 (SPRA) Fachrichtung Sprache: Vertiefung	9	3	SON SPRA 201 Heterogene Lerngruppen mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten: Grundlegende Förderung und Unterricht (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / mündliche Prüfung
			3	SON SPRA 202 Psychologische Grundlagen des Spracherwerbs	S	2	30	60	
3			SON SPRA 203 Didaktische und methodische Aspekte im Förderschwerpunkt Sprache	S	2	30	60		

(Fortsetzung 4. Semester)

	Modul	ECTS-P		Veranstaltung	Typ	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
	BSON-FR1-M2 (ESENT) Fachrichtung Emotionale und soziale Entwicklung: Vertiefung	9	3	SON ESENT 201 Heterogene Lerngruppen mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten: Grundlegende Förderung und Unterricht (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Hausarbeit
			3	SON ESENT 202 Psychologische Grundlagen der emotionalen und sozialen Entwicklung	S	2	30	60	
			3	SON ESENT 203 Didaktische und methodische Aspekte im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung	S	2	30	60	
	BSON-FR1-M2 (GENT) Fachrichtung Geistige Entwicklung: Vertiefung	9	3	SON GENT 201 Heterogene Lerngruppen mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten: Grundlegende Förderung und Unterricht (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / mündliche Prüfung
			3	SON GENT 202 Psychologische Grundlagen der geistigen Entwicklung	S	2	30	60	
			3	SON GENT 203 Didaktische und methodische Aspekte im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	S	2	30	60	
Σ	insg. 3 Module	30	mind. 8 zu belegende Veranstaltungen			15-16	225-240	660-675	3 Modulprüfungen
							900		

5. Sem.	Modul	ECTS-P		Veranstaltung	Typ	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
WS	BSON-ÜSB-M2 Rhetorische Kommunikation in sonderpädagogischen Kontexten	6	3	Sprechpraxis	Ü	2	30	60	Analyse, Reflexion und Dokumentation einer Gesprächssituation (unbenotet)
			3	Professionelle Gesprächsgestaltung in sonderpädagogischen Kontexten	S	2	30	60	
	BSON-ÜSB-M3 Integriertes Semesterpraktikum	24	6	Diagnosegestützte Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht aus Perspektive der Sonderpädagogischen Fachrichtung 1 [Anwesenheitspflicht]	S	2	30	150	Praktikumsnachweise und Portfolio (unbenotet)
			3	Diagnosegestützte Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht aus Perspektive des Faches (bzw. eines Bereiches einander naher Fächer) [Anwesenheitspflicht]	S	2	30	60	
			6	Schulpraktische Studien in der Fachrichtung 1 und dem Fach (bzw. in einem Bereich von einander nahen Fächern)	TP	-	ca. 60	ca. 120	
			9	Schulpraktische Studien in Verantwortung der Ausbildungsschulen	P	-	ca. 210	ca. 60	
Σ	insg. 2 Module	30	4 zu belegende Veranstaltungen, und ein Praktikum (inkl. Tagespraktikum)		8	ca. 390	ca. 510	2 Modulprüfungen	
							900		

6. Sem.	Modul	ECTS-P		Veranstaltung	Typ	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung	
SoSe	BSON-BW-M4 Grundfragen der Bildung	6	3	Christliche und abendländische Bildungs- und Kulturwerte (gemäß Art. 16 Abs. 1 BWVerf.)	V	2	30	60	Klausur (unbenotet)	
			Wahlpflichtbereich <i>Einführung in die Grundfragen der Bildung</i> (1 von 4 Lehrveranstaltungen ist auszuwählen):							
			3	Einführung in die theologischen Grundfragen der Bildung (Evangelische Theologie)	V/S	2	30	60		
			3	Einführung in die theologischen Grundfragen der Bildung (Katholische Theologie)	V/S	2	30	60		
			3	Einführung in die philosophischen Grundfragen der Bildung	V/S	2	30	60		
			3	Einführung in die politikwissenschaftlichen Grundfragen der Bildung	V/S	2	30	60		
	BSON-BW-M5 Soziologische Grundlagen für die Sonderpädagogik	6	3	Gesellschaft, Bildung, Ungleichheit	V	2	30	60	Hausarbeit	
			Wahlpflichtbereich <i>Bildung in der Wissensgesellschaft</i> (1 von 4 Lehrveranstaltungen ist auszuwählen):							
			3	Disability Studies und Geschlechterverhältnisse	S	2	30	60		
			3	Sozialstrukturanalyse und Zeitdiagnose	S	2	30	60		
			3	Vertiefung zu sozialer Ungleichheit	S	2	30	60		
			3	Bildung als Herrschaftsform	S	2	30	60		
Je nachdem, welche Fachrichtung gewählt wurde, ist BSON-FR1-M3 (LERN), (SPRA), (ESENT) oder (GENT) zu belegen.										
BSON-FR1-M3 (LERN) Sonderpädagogische Fachrichtung Lernen: Konzepte, Modelle & Verfahren	6	3	SON LERN 301 Didaktische Konzepte und Modelle in ausgewählten Fächern (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Portfolio		
		3	SON LERN 302 Diagnostik, Planung und Beratung im Förderschwerpunkt Lernen	S	2	30	60			

(Fortsetzung 6. Semester)

	Modul	ECTS-P		Veranstaltung	Typ	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
	BSON-FR1-M3 (SPRA) Sonderpädagogische Fachrichtung Sprache: Konzepte, Modelle & Verfahren	6	3	SON SPRA 301 Didaktische Konzepte und Modelle in ausgewählten Fächern (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / mündliche Prüfung
			3	SON SPRA 302 Diagnostik, Planung und Beratung im Förderschwerpunkt Sprache	S	2	30	60	
	BSON-FR1-M3 (ESENT) Sonderpädagogische Fachrichtung Emotionale und soziale Entwicklung: Konzepte, Modelle & Verfahren	6	3	SON ESENT 301 Didaktische Konzepte und Modelle in ausgewählten Fächern (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Portfolio
			3	SON ESENT 302 Diagnostik, Planung und Beratung im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung	S	2	30	60	
	BSON-FR1-M3 (GENT) Sonderpädagogische Fachrichtung Geistige Entwicklung. Konzepte, Modelle & Verfahren	6	3	SON GENT 301 Didaktische Konzepte und Modelle in ausgewählten Fächern (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / mündliche Prüfung
			3	SON GENT 302 Diagnostik, Planung und Beratung im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	S	2	30	60	
	M4 Fach	6	Für das Studium im jeweiligen Fach vgl.: https://www.ph-freiburg.de/fileadmin/shares/Studium/Studienorganisation/SPOs/LA_2015/BA_Sonder/sonderpaed_ba_spo_anl3.pdf						
	BSON-ÜSB-M4 Abschlussprüfung	6	6	Bachelorarbeit	Apr	-	-	180	-
Σ	insg. 5 Module	30		8 zu belegende Veranstaltungen und Bachelorarbeit		ca. 16	ca. 240	ca. 660	4 Modulprüfungen
							900		
Sem. Σ 1-6	insg. 20-21 Module	180		mind. 47 zu belegende Veranstaltungen, 1 OSP, 1 ISP (inkl. 1 Tagespraktikum) und Bachelorarbeit		mind. 91	1.635-1.680	3.720-3.765	ca. 20 Modulprüfungen
							5.400		